



Das Luftschiff des Majors von Parfoul.

Das Luftschiff des Majors von Parfoul ist nach einem neuartigen Prinzip einer Schärbe mit vier Füllgasen aus losem Stoff konstruiert und hat in Luftschiffkreisen großes Ansehen hervorgerufen.

Schraubensfüße sind einfach aus losem Stoff hergestellt, die wenn der Motor ruht, schlaff herunterhängen. Beginn der Motor zu arbeiten, so spannen sich die Füße infolge einer besonderen Anordnung von Gewichten durch die Schraubensfüße.

Eine neue Tropfsteinhöhle entdeckt.

Bei Altenborn in Sachsen ist eine große Tropfsteinhöhle entdeckt worden. Sie ist von der oberflächliche Untersuchung ergeben hat, wird diese Höhle allen bisher in Deutschland bekannten derartigen Höhlen an Schönheit und Größe übersteigen.

Kleine Chronik.

Berlin, 26. Juli. (Blutart eines Gefäßstranken.) Von einem unbekanntem Mann wurden heute nachmittag zwei Kinder durch Bauchausgüssen schwer verletzt, ein ist bereits auf der Unfallstation gestorben.

Die Tropfsteinhöhle wurde unternimmt durch einen Ehrenmitglied im Reichstagen der Firma 'Magetaler Kalkwerke' freigelegt. Nachdem die Öffnung erweitert war, gelang es den Leuten der Partei, in die Höhle zu gelangen.

Berlin, 26. Juli. (Auf der Spur eines Verbrechers?) Mit einer heute nach vorgenommener Vernehmung glaubt die Berliner Kriminalpolizei auf die Spur des Verbrechers gekommen zu sein, der die 'Wittichener Platz' in der 'Schmidtstraße' ermordet und beraubt hatte.

Von den bisher bekannten Tropfsteinhöhlen verdienen diejenigen in der Gegend von Wittenberg im Fürstentum Jura besondere Erwähnung. Die bedeutendste ist die 'Sachsenhöhle' bei Jula-Rabenstein.

Spanien, 26. Juli. (Ein Brandstifterschiff.) Jeder ein Einbruch im Spanische zu Spanien wurde gemeldet. In der letzten Nacht wurden drei Schiffe aus südlicherer Kanariener gewaltsam geöffnet und aus ihnen das Motorvertrab eines Schiffsdeckens im Werte von 6000 Mark sowie zwei Hitzegeräte entnommen.

Wien, 26. Juli. (Automobilunfall.) Nach Beendigung der Kur Künzinger wollte gestern nachmittag der Wiener Albert Rathmann aus Berlin in Begleitung des Direktors Heim von 'Wittichener Platz' im Automobil zur Radfahrer nach Kreuznach fahren.

Wien, 26. Juli. (Eine dietstille Verheiratung.) Das Bürgermeisteramt des Bezirks Prater hat im letzten Jahr zwölf in rechtskräftigen Urteilen folgende Verurteilungen: Dienstag, 8. August 1907, vormittags von 10-12 Uhr und nachmittags von 2 Uhr ab fallen in Gemeindekanzlei von Prater öffentlich verlesen werden:

Wien, 26. Juli. (Ein Liebesdrama am Rheinfall.) Ein junger Mann beliedigte ein Mädchen, dem er die Verlobung gelobt hatte, zum Selbstmord auf dem Rheinfall an. Er wurde jedoch der Strafe nicht recht und wurde inhaft abgemacht.

Wien, 26. Juli. (Die Ehe-Wittiche.) Gegenüber den von seiner ehemaligen Gattin 'Wittiche' abgemacht und deren Namen gegen ihn eroberten Verurteilungen und Verurteilungen hat jetzt Leopold Wittiche in zwei Urteilen, an denen Wittiche gezeichneten Urteilungen Stellung genommen.

Advertisement for Brummer & Benjamine. Text: 'Restbestände der Frühjahrs- und Sommer-Saison zu nochmals bedeutend herabgesetzten Preisen.' Lists various clothing items like Kostüme, Kostümröcke, Reisemäntel, Blusen, Mädchen-Kleider, Waschblusen, Knaben-Anzüge. Address: 22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

Die berühmte Gemäldesammlung des verstorbenen Hofrathen Dr. J. J. Schlegel...

Ein Gemälde mit 2500 Figuren. Das Bildnis wird der Kunstgeschichte...

Das Originalgemälde dieses Wandbildes mit dem Titel 'Die Welt...'...

Wissenschaft.

Personalien. Auf die neuere deutsche geographische Wissenschaft...

Zwei neue Städte von dem italienischen Dramatiker...

Sportnachrichten.

Salzfelder Fußballturnier von 1896 (S. 2). Die internen Leiden...

Wanderposten. Am morgigen Sonntag nachmittags 3 Uhr...

Rennen zu Berlin-Karlshof. Donnerstag den 26. Juli...

Literatur.

Mein, Allgemeine Witterungsfunde. Preis gebunden 4 Mk.

Die Stadt Minden i. Westf. hat bedürftig, ein Theater zu bauen.

Theater und Musik.

Die Stadt Minden i. Westf. hat bedürftig, ein Theater zu bauen.

Ein fahres Deutscher Arbeiter-Gemeinschaft hat sich...

Das Sommer-Offiziers-Konvaleszenzturnier...

Die Automobilwoche der Herren. Das erste Rennen...

Die Stadt Minden i. Westf. hat bedürftig, ein Theater zu bauen.

Ein fahres Deutscher Arbeiter-Gemeinschaft hat sich...

Die Automobilwoche der Herren. Das erste Rennen...

Die Automobilwoche der Herren. Das erste Rennen...

Briefkasten des 'General-Anzeiger'. (Jeder Briefe muss die Monatszahl beigefügt sein.)

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eltenburg...

Table with columns: Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 27. Juli. Includes Dividende für Proz., Zins-termin, etc.

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Die Kurze der 'besonderen Papiere'...

Advertisement for 'Solidaria' bicycles, featuring an illustration of a bicycle and text describing its features and price.

Advertisement for 'Von der Reise zurück' by Dr. Fr. Fischer, promoting a medicinal product for various ailments.

Advertisement for 'Zöpfe' (braids) and 'Frauen' (women) products, including 'Ratu.Hilte' and 'Arbeiter-Schuhe'.

Kellnerinnen, Büfetträdchen,
Köchen, Küchen, Haus- u. Zimmer-
mädchen sucht **Hindolf Schumann,**
Stellenermittler, Kleine Markt 32.

Suche: Köchinnen, Zimmermädchen,
Stellenermittler, Kleine Markt 32.
und viele Mädchen für alle Arbeiten
Schulmädchen **Loftentzer,**
Stellenermittlerin,
Marie Glänzel, Kleine Markt 5, 11.

Nach Berlin
für alle Arbeiten in allen
Städtern
Küchermädchen
(1 Kind) gesucht zum 1. August
Häcker Markt 11, Graf.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Hausarbeit, 1. August
F. Köcher, Sandstr. 1, 9. u. 10.
Haupt-Straßenmarkt, Graf.

Zünftiges, lauberes Mädchen für
Küche und Hausarbeit, 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Wäsche- u. Putzfrauen
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Hausmädchen zum 1. August
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Am 1. August d. J. gelangen:

M. 5.000,000, - Magdeburger 4^o Stadt-Anleihe Abt. III

in Abschnitten von M. 2000, - M. 1000, - M. 500, - M. 200, -

verstärkte Tilgung und Gesamtkündigung bis 1. Juli 1917 ausgeschlossen,

zum Kurse von mit Zinsgenuß vom 1. Oktober 1907 ab

99%

Ziehungen hierauf nehmen wir **spesenfrei** entgegen.

Filiale der Magdeburger Privat-Bank, Halle a. S.

Telegraph-Adresse: Privatbank Hallesale. Poststrasse 12. Telefon Nr. 338, 405, 1602.

Lichtensteins Möbel-Magazin,

Grosse Ulrichstrasse 52, erste Etage, - kein Laden,
empfehlend Wohnungseinrichtungen sowie einzelne Möbel in allen
Holzarten zu spottbilligen Preisen.

Wohnzimmer	Schlafzimmer	Balken-Francois 48 Mk.
1 Kleiderschrank, zwei- flügelig, mit Aufsatz 28.-	3 Bettstellen	Schreibtisch, furniert, mit 2 Schränkchen 80 Mk.
1 Vorküch. m. Muesel- aufsatz 38.-	2 Matrassen mit 50 Federn u. Koll- kissen zusammen 60.-	Büchertisch, eicht Fliegardirob, echt
1 Speisestuhl m. extra grosser Platte 11.-	1 Waschtisch, 2drig, grosser Platte 22.-	Bücher, mit Spiegel 16 Mk.
4 polierte Stühle mit Rohrstütz 12.-	1 Spiegel	Kleiderschrank, 2dr. 24 Mk.
1 Sofa mit furniertem Gestell 45.-	zusammen Mk. 98.-	Bettstelle, poliert 14 Mk.
1 Spiegel m. geschliff. Glas, 1,25 m hoch 9.50	Küchen in allen Farben von Mk. 28 an.	Matratze mit 50 Federn 22 Mk.
zusammen Mark 143.50		Sols ganz in Federn 88 Mk.

Lehrlings-Gesuch

Junger Mann,
welder Lust hat, das Holzfach zu
erlernen, kann unter günstigen
Bedingungen sofort eint. (später ein-
treten).

Dampf-Molkerei und Käseerei,
Görzitz (Köthlin).

Lehrling

mit guter Schulbildung für alles
Angewandte gelehrt. Keine
monatliche Vergütung, Ausbildung
zum tüchtigen Kaufmann garantiert.
Wohlf. Offert. unt. N. 6544 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle S. erbeten.

Führerlehrling
gehört **Hilfstraße 14, 11.**

Barber u. Friseurlehrling
oder Volontär sucht
Carl Reichert, Meißnerstr. 161,
Göt. Koniar.

Kupferschmiedelehrling
sucht sofort oder spä-
ter **O. Haasenstein,** Bergr. 5.

Lehrling

für Schlosser u. Dekor. zu günstigen
Bedingungen sucht
A. Schmidt, Al. Steinstr. 6.

Verande gegen 100 Bregel, 1. ten-
de **Hilfstraße 14, 11.**

Stellen suchen

Invalide, 40 J., leichte Be-
schäftigung. Hausm. b. fr. Wohn-
u. Verdienstverhältnis nicht ausschließl.
Off. u. F. 445 a. d. Grp. d. St.

Buchhalter, sucht, sehr
gemässigt, sucht, fast, 1. Offert.
unt. N. 565 an d. Grp. d. St.

13. Wächter u. Wächter u. Wächter,
1. Offert. unt. N. 565 an d. Grp. d. St.

Empfehlung 13. Wächter u. Wächter,
1. Offert. unt. N. 565 an d. Grp. d. St.

13. Wächter u. Wächter u. Wächter,
1. Offert. unt. N. 565 an d. Grp. d. St.

Kapitalien

Privatdarlehen
gibt **General-Vertrauen**
des **Lombardbank,**
Uhlandstrasse 7.

Der Darlehn (5%) braucht
10, in 5 Jahren rückzahlbar, streng
rechtl. diese. Viele Dankförmeln.
J. Stasche, Berlin 57, Kurze Str. 135

Hypotheken-Kapital
kocht erzielbar
Bernhard Kleber, Weidstr. 15.
21-26 000 Mark

zur 1. f. Hypothek von pünft.
Zins, auf Grundst., Stadtmitt.
1. Off. gef. unt. N. H. 4619
an **Rudolf Moss,** Halle.

Konkurs
vermeidet unberechtig. Verleide.
Kapital ca. 1. Verjährung. Schuld
nach allen Klagen. Offert. unt.
N. 556 an d. Grp. d. St.

Geld
für Lehmann, in jed. Höhe zu mögl.
Zinsen. 36 verlangte fideiuss. Bürgen.
Zum Aufsuchen mehrerer Banken u.
Kapitalisten. 345. b. Job. Bau,
München 187, Paderstr. 8.

Teilhaber
(möglichst Kaufmann) für Hoff-
Kaufmann, 1. Offert. unt. N. 565
an d. Grp. d. St.

Hypotheken-Bureau
Wob. Franzstr. 7, 1. Et. 1709.
Zuh. **Schmidtsdorf,** Würgelstr. 2.

Zu verbriefen: 200000 Mark an
gute Geldverleihen, 5000, 6000,
8000, 10000, 30000, 40000, 60000,
90000, 100000 Mark nur zur 1. u.
2. Hypothek. Zinsen, 3% - 35 000
Mark auf Befehl, fobem 25 000 Mark
auf mündelich. Lombardposten.

17000 Mark

auf gute 1. Hypothek auf längere Zeit gegen entsprechenden Zinsfuß zu
leihen gesucht. Angebote unter L. 9831 an die Grp. d. St. St.

II. Hypothek,
4-6000 Mark.
goldsicher, hinter 1. Hypothek, b.
Seldbeger, f. od. spä. gesucht.
Agenten verboten. Offert. unt.
N. 707 an d. Grp. d. St. Gröndler,
Hilfstr. 14, 11.

36. geb. Beamtenk. sucht ein
einst. Darlehn von 1000 Mk. gegen
monatliche Zinszahl. Off. unt.
N. 592 an die Grp. d. St.

7-9000 Mark auf 1. Hyp. auf
neuer. Gegenstück, gel. Agent. verb.
Off. unt. N. 100 politt. Duerfuer.

36. geb. Beamtenk. sucht ein
einst. Darlehn von 1000 Mk. gegen
monatliche Zinszahl. Off. unt.
N. 592 an die Grp. d. St.

5-8000 Mark
zur 1. Hypothek auf neues Haus-
grundstück (Wert 15000 Mk.), 1. Jan.
ab, f. od. spä. gesucht. Angebote unter
N. P. 4688 an **Rudolf Moss,** Halle S.

1. Off. unt. N. 1001 an d. Grp. d. St.
Max Müller, Weidstr. 15.

6000 Mark auszuliehen. Offert.
unt. N. 550 an die Grp. d. St.

8-10000 Mark auf gute erste
Stadthypothek gesucht. Offert. unt.
N. 561 an die Grp. d. St.

2500-3000 Mark
für sehr gute Hypothek
gekauft. Offert. unt. N. 568 an
die Grp. d. St.

Diverse

Vogelkutter
für alle Vogelarten.
Umschlitten zur Sucht
u. Fänge.

**Vogelbauer in allen
Größen.**

Vogelbikant, Mehlwurmer, Seppel,
Spratt's Handkuchen, Folligol-
latter, Säckelwäuter,
Gerührer Samenhandlung
Wilhelm Gref, Markt 7.

Wer

ohne mit seinem Namen
an die Redaktion ein-
treten zu wollen, irgend

etwas
zu kaufen, zu verkaufen,
zu mieten, zu vermieten,
wer National, Vertreter,
Bereitigung, Stellung etc.

Sucht
und sich in diesem Zweck
den Anzeigen bedienen will,
wird ihm mit Vorteil an

Annoucen-Expediton
Rudolf Mosse
HALLE
Brüderstrasse 4

Diese nimmt die einzelnen
Anzeigen in Empfang und
überträgt sie dem Anzeigener
entgegen und unter strenger
strenger Aufsichtung zu
der zweckmäßigen Verwaltung
und ausführenden Ausleistung
der Anzeigen. Wohl bei
geeigneten Zeitungen wird
solltweise Aufnahme erbeten.

1. gute Existenz wird
zu mässig. Barmitteln nach-
gewiesen. Anfragen mit
Angabe biederig, Berufes
unt. Chiffre C. 44 Haasenstein
& Vogler, Berlin W. S.

Erwerb
1. gute Existenz wird
zu mässig. Barmitteln nach-
gewiesen. Anfragen mit
Angabe biederig, Berufes
unt. Chiffre C. 44 Haasenstein
& Vogler, Berlin W. S.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1. Das Städtische Museum im Gismantsgebäude am Großen
Berlin ist täglich unentgeltlich geöffnet und zwar an Wochentagen von
11-1 Uhr und Sonntags von 11 bis 3 Uhr.

2. Das neue Städtische Museum in der Moritzburg ist bis auf
weiteres unentgeltlich geöffnet Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und Son-
ntags von 11 bis 3 Uhr.

Außerhalb dieser Besuchszeiten können die Museen im Gismants-
gebäude und in der Moritzburg sowie der der Stabgebäude gehörige
Teil der Burgmauer gegen ein Entgelt von 50 Pfg. für die Person be-
sichtigt werden.

Von Vereinen wird, wenn mehr als 10 Personen das Museum be-
suchen wollen, ein Eintrittsgeld von 20 Pfg. für die Person erhoben.
Schulgruppen haben pro Schüler 10 Pfg. und die die Besichtigung er-
wünschten Personen 20 Pfg. zu zahlen.

Eintrittskarten sind bei dem betreffenden Museumabnehmer zu lösen.
Halle a. S., den 25. September 1908. **Der Magistrat.**

Die Städtisch-Städtische Bauvereinbaukasse zu Halle a. S. um-
faßt 2 Klassen und bildet den Unterbau zu einer Kgl. preuß. vier-
Klassen-Versicherung. Normalsatzplan. Nach erfolgreicher Beweise der Ober-
klasse Berechtigung zum Eintritt in die 2. Klasse einer Kgl. Polarisalt
ohne besondere Prüfung, halbjährl. Beiträge 80 Mk. Beginn des
Eintrittskaufes am 14. Oktober; Beiträge ab 1. September.
Ausfallm. erteilt Direktor Brumm, GutsMuths-Pl.
Halle a. S., den 28. Mai 1907. **Der Magistrat.**

Die Städtisch-Städtische Bauvereinbaukasse zu Halle a. S. um-
faßt 2 Klassen und bildet den Unterbau zu einer Kgl. preuß. vier-
Klassen-Versicherung. Normalsatzplan. Nach erfolgreicher Beweise der Ober-
klasse Berechtigung zum Eintritt in die 2. Klasse einer Kgl. Polarisalt
ohne besondere Prüfung, halbjährl. Beiträge 80 Mk. Beginn des
Eintrittskaufes am 14. Oktober; Beiträge ab 1. September.
Ausfallm. erteilt Direktor Brumm, GutsMuths-Pl.
Halle a. S., den 28. Mai 1907. **Der Magistrat.**

Polizei-Verordnung.

betreffend die Dauer von öffentlichen Veranstaltungen und solchen Ver-
einigungen sowie die Unterhaltung, welche gestattet sind, die Nachtritte zu führen.
Artikel I.
§ 4. Der von § 4 der Polizei-Verordnung vom 1. Februar 1907, betreffend
die Dauer von öffentlichen Veranstaltungen u. s. w., in welcher wie folgt
abgeändert:

§ 4. Ueberreichungen der nach den §§ 1, 2 und 3 festgelegten
Schlichtung, sofern nicht nach dem allgemeinen Strafgesetzbuch höhere
Strafen vorsehen, werden nicht, mit einer Geldstrafe bis zu 80 Mark, im
Luzerngegenstande mit empfindlicher Art geahndet.

Die vorstehende Polizei-Verordnung tritt mit dem Tage der Ver-
öffentlichung in Kraft.
Halle a. S., den 26. Juli 1907. **Die Polizei-Verwaltung.**
Der erste Bürgermeister.
In Vertretung: J. Gollig.

Bekanntmachung.

Die Oberbetriebl. im Bezirk der Polizei-Verwaltung V-VIII und
der Polizeibehörde Trösch werden hiermit benachrichtigt, daß in der Zeit
vom 16. September bis ca. Mitte November 1907 hierorts eine technische
Revision der Waagen und Waagen unter Leitung eines Sachverständigen
des hiesigen Gismants stattfinden.

Da bei dieser Revision unvorsichtigerweise befindlichen Waagen,
Wagen und Gewicht nach § 309 des Reichsstrafgesetzbuches nicht nur
der Einziehung unterliegen, sondern auch deren Eigentümer mit Geldstrafe
bis zu 100 Mark und mit Haft bis zu 4 Wochen zu bestrafen sind, wird
empfohlen, bei der Revision sich rechtzeitig prüfen zu lassen, und wird hierzu
die Oberbetriebl. im Bezirk der Polizei-Verwaltung V-VIII und
der Polizeibehörde Trösch im Bezirk des V. Polizeibereiches die Zeit bis
31. Mai 1907

1. - 30. Juni 1907
2. - 31. Juli 1907
3. - 31. August 1907
4. - 1. Sept. 1907

Halle a. S., den 11. Mai 1907. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Für den Regierungs-Bezirk Merseburg wird der Tag der Eröffnung
der diesjährigen Jagd

1. auf Neuhäuser, Wachsen und Schöneberg-Forstreviere
am Freitag den 26. August
2. auf Birs, Gabel, Grieben, Grieben und Grieben
am Montag den 30. September 1907
festgelegt. Die Jagdzeit für Droscheln wird bis auf den 30. Sep-
tember 1907 ausgedehnt.
Merseburg, den 19. Juli 1907. **Der Bezirks-Aufsicht.**

Ausschreibung.

Die Lieferung der Anschlagarbeiten zum Ausbau der Oberkasselle
soll im Wege der Wettbewerbung in 3 Losen vergeben werden.
Angebote sind bis
Donnerstag den 8. August, vormittags 10 Uhr
an das Sekretariat, Nummer Nr. 25 des Bezugsbüros einzuweisen. Die
Bedingungen und Zeichnungen liegen im Bezugsbüro der Oberkasselle,
Hilfstr. 2, 11, zur Einsicht aus, worauf sich die Bedingungen anständig
entnommen werden können.
Halle a. S., den 25. Juli 1907. **Städtisches Hochbauamt.**

Spar-Kasse Wahren-Verzinsig.

Neu-Gesellschaft: Ratsum. Zinsfuß 3 1/2 %
Einlagen an den zwei ersten Verträgen eines Monats werden für diesen
Monat verzinst.
Geschäftszeit: Montag bis Freitag vorm. 8-1 u. nachm. 8-5 Uhr,
Sonntagsvorm. 8 bis nachm. 2 Uhr.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 23. Juli 1907
sind aus dem Verwalteramt
(Kreis Delitzsch) etwa 26 kg Bronze-
draht gefolien. Auf die Ermittlung
des Täters ist von der Kaiserlichen
Ober-Polizeidirektion eine Vernehmung
von 100 Mk. gesetzt. Um Angaben,
die zur Ermittlung des Täters führen
können, wird zu den Alten - 3
895/07 - ersucht.
Halle a. S., den 25. Juli 1907.
Der Erste Staatsanwalt.

Hausverwaltungen

übernimmt gegen Gehalt. Begründung
erleichtert, durchaus zuverlässig, und
familiensüchtig. Barm. Off. u. N. 888
an die Grp. d. St.

Walden-Ausschreibung empf. sich auch
dem Hause Nr. 18, Brauhausstr. 7, III.
Wohlf. Offert. unt. N. 565 an d. Grp. d. St.

Privat-Leihamt Gräseweg 11.
Kartenerlegen und
Cicavistr. S. IV